

Zeitschrift: Schweizer Textilien [Deutsche Ausgabe]
Herausgeber: Schweizerische Zentrale für Handelsförderung
Band: - (1951)
Heft: 2

Artikel: Brief aus London
Autor: Duveen, Ann
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-793616>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



FRANK USHER

BRIEF AUS LONDON

weissem Tüll von Roecliff & Chapman, der wallende Rock und das ausgeschnittene Corsage übersät mit Blumen aus weisser Spitze ; ein kurzes, weit ausgeschnittenes Dinner-Kleid von Mandell aus marineblauem Tüll kann durch eine Redingote aus weisser Guipure in ein Ensemble für das Theater oder eine Garden Party verwandelt werden ; ein Nachmittagskleid aus grauer und weisser Organza von Frederick Starke mit schneeweißem Kragen und Manschetten ; endlich bei Fortnum & Mason ein elegantes Kleid aus schwarzer Guipure mit dazu passendem Mantel. Diese Bevorzugung von Mousseline durch die Mode betrübt manchmal Frauen in einem gewissen Alter, denn es gibt ja nichts, das schöner zu tragen wäre, aber bestimmt sehr jugendlich ist. Immerhin, wenn sie auch keine weissen Stickereistoffe mit Gänseblümchen und blauen Bändern mehr tragen können, so gibt es doch entzückende Kleider aus grauer oder marineblauer Guipure, oder aus Organza über Taft, welche sich für Frauen eignen, die ihre erste Jugend hinter sich haben.

Eine andere willkommene Erscheinung bildet diese Saison in den Geschäften eine grosse Auswahl Bally-Schuhe von grösserer Neuheit und Vielfalt der Modelle denn je. Die Tanzschuhe mit hohen Absätzen, klassisch oder aus schmalen Riemen bestehend, sind reizend ; uns aber haben vor allem die vor kurzem in den Handel gebrachten, sehr eleganten schmalen Trotteurs mit niedrigen Absätzen gefallen.

Diesen Frühling hat die Vereinigung der Londoner Couturiers eine spezielle Modeschau für die Königin und die Prinzessinnen durchgeführt. Die Veranstaltung fand in Warwick House, im St. James Palast, dem prächtigen Wohnsitz von Lady Rothermere, Präsidentin der Vereinigung, statt. Jeder Couturier zeigte 6 Modelle, die er, während der Vorführung neben Königin Elisabeth sitzend, Gelegenheit hatte, der Monarchin persönlich zu erklären. Norman Hartnell, der die königliche Familie kleidet, liess 2 wunderbare Abendkleider vorführen. Der weite Tüllrock des einen wies gelbe, rosa, blaue und meergrüne, mit Perlenstickerei umsäumte Losange auf, das andere, eine mit « pierres du Rhin » besetzte Galatoilette aus weissem Tüll, binsenschmal, mit nach hinten fliessenden und eine Schleppen bildenden Panneaux. Eines der schönen von Hartnell diese Saison entworfenen Ballkleider war aus aquamarinfarbenem Tüll und hatte eine kleine, mit Pailletten bestickte Jacke ; es war für Mrs. Denys Lowson, die hübsche und elegante Gattin des Lord Mayor von London, bestimmt, welche diese Saison besonders in Anspruch genommen sein wird, denn sie muss an allen Festival-Veranstaltungen, die diesen Sommer dem gesellschaftlichen Leben der Kapitale ihr Gepräge geben, teilnehmen. In grosser Abendtoilette, sagt man, seien die Engländerinnen am anziehendsten aus. Den Fremden, die sich während des Festivals in London aufzuhalten, wird es also nicht an Gelegenheit fehlen, die britischen Schönheiten in der Königlichen Oper von Covent Garden und im neuen Königlichen Konzertsaal des Festivals zu bewundern.

Ann Duveen.